

EMS 2

0010004681-002

Bedieneinheit CR 100 CW 100



Bedienungsanleitung





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr





Komplettpakete
Über 15 Jahre Erfahrung
Markenhersteller

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärungen

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



GEFAHR:

GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



WARNUNG:

WARNUNG bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.

VORSICHT:

VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS:

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ Hinweise für die Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Betreiber der Heizungsanlage.

Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

 Bedienungsanleitungen (Wärmeerzeuger, Heizungsregler, usw.) vor der Bedienung lesen und aufbewahren. Sicherheits- und Warnhinweise beachten.

▲ Bestimmungsgemäße Verwendung

Produkt ausschlie
ßlich zur Regelung von Heizungsanlagen verwenden.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

\land Schäden durch Frost

Wenn die Anlage nicht in Betrieb ist, kann sie einfrieren:

- Hinweise zum Frostschutz beachten.
- Anlage immer eingeschaltet lassen, wegen zusätzlicher Funktionen, z. B. Warmwasserbereitung oder Blockierschutz.
- Auftretende Störungen umgehend beseitigen lassen.

A Verbrühungsgefahr an den Warmwasser-Zapfstellen

Wenn Warmwassertemperaturen über 60 °C eingestellt werden oder die thermische Desinfektion eingeschaltet ist, muss eine Mischvorrichtung installiert sein. Im Zweifelsfall den Fachmann fragen.

2 Angaben zum Produkt

Die Bedieneinheit CR 100 ist ein Regler ohne Außentemperaturfühler.

Die Bedieneinheit CW 100 ist ein Regler mit Außentemperaturfühler.

Bei Beschreibungen, die für CR 100 und CW 100 gültig sind, werden die Bedieneinheiten im Folgenden C 100 genannt.

2.1 Produktdaten zum Energieverbrauch

Die angegebenen Produktdaten entsprechen den Anforderungen der EU-Verordnung Nr. 811/2013 zur Ergänzung der ErP-Richtlinie 2010/30/EU. Die Klasse des Temperaturreglers wird für die Berechnung der Raumheizungs-Energieeffizienz einer Verbundanlage benötigt und hierzu in das Systemdatenblatt übernommen.

Funktion der C 100	Klasse ¹⁾	[%] ^{1),2)}	
CR 100	[
Raumtemperaturgeführt, mo- dulierend	v	3,0	•
CW 100 & Außentemperaturfühler]& []	
Außentemperaturgeführt, mo- dulierend	II	2,0	Ó

Funktion der C 100	Klasse ¹⁾	[%] ^{1),2)}	
Außentemperaturgeführt, on/ off	=	1,5	0
Raumtemperaturgeführt, mo- dulierend	v	3,0	0
Außentemperaturgeführt mit Einfluss der Raumtemperatur, modulierend	VI	4,0	•
Außentemperaturgeführt mit Einfluss der Raumtemperatur, on/off	VII	3,5	0
CR 100 & Zonenmodul	⊡ ≥ 3x	•	
Raumtemperatur-Regelsys- tem mit ≥ 3 Temperaturfüh- lern (Zonenregelung), modulierend	VIII	5,0	•

Tab. 1 Produktdaten zur Energieeffizienz der Bedieneinheit

- Lieferzustand
- einstellbar
- 1) Einstufung der Bedieneinheit gemäß EU-Verordnung Nr. 811/2013 zur Kennzeichnung von Verbundanlagen
- 2) Beitrag zur jahreszeitbedingten Raumheizungs-Energieeffizienz in %

2.2 Gültigkeit der technischen Dokumentation

Angaben in der technischen Dokumentation zu Wärmeerzeugern, Heizungsreglern oder zum BUS gelten auch weiterhin für die vorliegende Bedieneinheit.

3 Übersicht Bedienelemente und Symbole



Bild 1 Bedienelemente

- Übersicht Bedienelemente und Symbole | 3
- [1] Auswahlknopf: Auswählen (drehen) und Bestätigen (drücken)
- [2] **auto**-Taste: Automatikbetrieb mit Zeitprogramm
- [3] **man**-Taste: Manueller Betrieb
- [4] Zurück-Taste: Übergeordnete Menüebene aufrufen oder Wert verwerfen (kurz drücken), zur Standardanzeige zurückkehren (gedrückt halten)
- [5] menu-Taste: Hauptmenü (kurz drücken)



Bild 2 Symbole im Display (Beispieldarstellungen)

Pos.	Symbol	Bezeichnung: Erläuterung
1	20.5°=	 Wertanzeige: Anzeige der aktuellen Raumtemperatur und Eingabefeld für gewünschte Raumtemperatur Anzeige der Infowerte und Eingabefeld für Einstellwerte
2	pm/am	Tageszeitangabe: Nachmittags / Vormit- tags bei 12-Stunden-Format (Grundeinstellung 24-Stunden-Format)

4 | Bedienung

Pos.	Symbol	Bezeichnung: Erläuterung
3	-	 Textzeile: Anzeige der Uhrzeit (z. B. 14:03) und des aktuellen Wochentages (z. B. Mo) Anzeige der Menüpunkte, Einstel- lungen, Infotexte u.s.w. Weitere Texte werden durch Richtungspfeile gekennzeichnet und durch Drehen des Auswahlknopfes sichtbar.
4	auto	Betriebsart: Automatikbetrieb aktiv (nach Zeitprogramm)
	man	Betriebsart: Manueller Betrieb aktiv
	*	Betriebsart: Heizbetrieb aktiv
	C	Betriebsart: Absenkbetrieb aktiv
5	00000000 12 18	Segmentanzeige - Volle Segmente: Zeit- raum für Heizbetrieb am aktuellen Tag (1 Segment = 30 min)
	0 6	Keine Segmente: Zeitraum für Absenk- betrieb am aktuellen Tag (1 Segment = 30 min)
6	٥	Betriebszustand: Wärmeerzeuger in Be- trieb
7		Menü Heizung: Menü mit Einstellungen für die Heizung
	-	Menü Warmwasser: Menü mit Einstel- lungen für die Warmwasserbereitung
	ð	Menü Urlaub: Menü mit Einstellungen für das Urlaubsprogramm
	i	Menü Info: Menü zum Anzeigen von ak- tuellen Informationen zur Heizungsanla- ge, z. B. Heizung, Warmwasser, Solar
	×	Menü Einstellungen: Menü mit allgemei- nen Einstellungen, z. B. Sprache, Uhr- zeit/Datum, Formate
8	_	Einheitenzeile: Physikalische Einheiten für die angezeigten Werte z. B. im Menü "Informationen"
T 1 0	Cumbele i	

Tab. 2 Symbole im Display

4 Bedienung

Eine Übersicht zum Aufbau des Hauptmenüs und der Position der einzelnen Menüpunkte ist am Ende dieses Dokuments dargestellt.

Die folgenden Beschreibungen gehen jeweils von der Standardanzeige aus (\rightarrow Bild 2, Seite 3).

4.1 Raumtemperatur ändern

Gewünschte Raumtemperatur abfragen

Wenn der Automatikbetrieb aktiv ist (Displayanzeige auto):

auto-Taste drücken.

Einige Sekunden lang wird die aktuell gewünschte Raumtemperatur angezeigt. Danach wird für einige Sekunden angezeigt, wie lange die aktuelle Einstellung gilt (Uhrzeit nächste Schaltzeit).



Wenn der manuelle Betrieb aktiv ist (Displayanzeige man):

- man-Taste drücken.
 - Einige Sekunden lang wird die aktuell gewünschte Raumtemperatur angezeigt. Danach wird für einige Sekunden angezeigt, dass die aktuelle Einstellung dauerhaft (zeitlich unbegrenzt) gilt.

Raumtemperatur im Automatikbetrieb vorübergehend ändern

Wenn Ihnen an diesem Tag zu kalt oder zu warm ist:

 Auswahlknopf drehen und Einstellung bestätigen (oder einige Sekunden warten).

Der Einstellwert hört auf zu blinken. Die Änderung gilt, bis die nächste Schaltzeit des aktiven Zeitprogramms erreicht ist. Danach ist die im Automatikbetrieb hinterlegte Temperatur wieder aktiv.



Gewünschte Raumtemperatur für die Betriebsart Heizen oder Absenken ändern

Wenn es Ihnen dauerhaft zu kalt oder zu warm ist:

▶ Das Hauptmenü öffnen.

Das Menü Heizung auswählen und bestätigen.



- ► Das Menü **Temperaturen** bestätigen.
- Den Menüpunkt Heizen oder Absenken auswählen und bestätigen.

Die aktuelle Einstellung blinkt.

 Die gewünschte Raumtemperatur für die gewählte Betriebsart einstellen und bestätigen.
 Der Einstellwert hört auf zu blinken.



Manuellen Betrieb aktivieren und gewünschte Raumtemperatur einstellen

Wenn Sie für eine beliebige Dauer eine Raumtemperatur benötigen, die von den Temperaturen für Heizen oder Absenken abweicht:

- man-Taste drücken.
 Die Bedieneinheit regelt dauerhaft auf die für den manuellen Betrieb eingestellte Solltemperatur.
- ► Einige Sekunden warten, bis die Standardanzeige wieder aktiv ist oder zwei mal bestätigen.
- ► Die gewünschte Raumtemperatur einstellen und bestätigen (oder einige Sekunden warten).

Der Einstellwert hört auf zu blinken. Die Bedieneinheit arbeitet dauerhaft und zeitlich unbegrenzt mit der geänderten Einstellung (ohne Absenken).



4.2 Warmwasser einstellen

Einmalladung aktivieren (Warmwasser-Sofort-Funkion)

Wenn Sie außerhalb der im Zeitprogramm eingestellten Zeiten Warmwasser benötigen:

- ▶ Das Hauptmenü öffnen.
- Das Menü Warmwasser auswählen und bestätigen.
- Auswahlknopf drücken. Die aktuelle Einstellung blinkt.

- EIN auswählen und bestätigen.
 - Die Warmwasserbereitung (Speicheraufheizung oder Durchlauferwärmung) ist ab sofort aktiv. Nach erfolgter Aufheizung schaltet die Einmalladung automatisch wieder aus.



Warmwassertemperatur ändern

Wenn Ihnen das Warmwasser zu kalt oder zu warm ist (nicht verfügbar, wenn die Bedieneinheit als Fernbedienung installiert ist):

- Das Hauptmenü öffnen.
- > Das Menü Warmwasser auswählen und bestätigen.
- Den Menüpunkt Temperatur auswählen und bestätigen. Die aktuelle Einstellung blinkt.



 Gewünschte Warmwassertemperatur einstellen und bestätigen.

Wenn der Maximalwert der Warmwassertemperatur 60 °C überschreitet, blinkt die Warnung vor Verbrühung.



- ► Zurück-Taste drücken, ≤ 60 °C einstellen und bestätigen.
- Die Einstellung > 60 °C bestätigen.

4.3 Zeitprogramm einstellen

Zeitprogramm für mehrere Tage oder einen einzelnen Wochentag öffnen

- ► Das Hauptmenü öffnen.
- > Das Menü Heizung auswählen und bestätigen.

6 | Bedienung

 Das Menü Zeitprogramm auswählen und bestätigen. Der Menüpunkt Mo-Fr wird angezeigt.



 Mo-Fr (Schaltzeiten für alle Werktage gemeinsam ändern) oder Samstag ... Freitag (Schaltzeiten für einzelne Wochentage ändern) auswählen und bestätigen. Der Menüpunkt Heizbeginn1 wird angezeigt.



Heizbeginn oder Absenkbeginn vorverlegen oder auf später verschieben (Schaltzeit verschieben)

- Zeitprogramm f
 ür alle Werktage oder einzelnen Wochentag öffnen.
- Schaltzeit auswählen und bestätigen.
 Die aktuell für die Schaltzeit eingestellte Uhrzeit und das dazugehörende Segment in der Segmentanzeige blinken.



- Die Schaltzeit auf gewünschte Uhrzeit verschieben.
 Die Einstellung ändert sich in der Wertanzeige in 15-Minuten-Schritten und in der Segmentanzeige in 30-Minuten-Schritten.
- ► Einstellung bestätigen.

Neue Heizphase hinzufügen (z. B. Heizbeginn2 bis Absenkbeginn2)

Wenn nicht alle sechs Schaltzeiten im Zeitprogramm verwendet werden, kann eine neue Heizphase hinzugefügt werden.

- Zeitprogramm f
 ür alle Werktage oder einzelnen Wochentag öffnen.
- Heizbeginn2 auswählen und bestätigen.



Die neue Schaltzeit wird eingefügt. Die Uhrzeit und das dazugehörende Segment in der Segmentanzeige blinken.

► Schaltzeit für **Heizbeginn2** einstellen, z. B. 14:00 Uhr und bestätigen.

Die neue Heizphase ist mit einer Dauer von einer halben Stunde hinzugefügt. **Absenkbeginn2** ist auf 14:30 Uhr eingestellt. **Absenkbeginn2** ggf. auf z. B. 23:00 Uhr verschieben.



Heizphase mit Absenkphase unterbrechen (z. B. Absenkphase zwischen Heizbeginn2 und Absenkbeginn2 einfügen)

- Zeitprogramm f
 ür alle Werktage oder einen einzelnen Wochentag öffnen.
- ► Absenkbeginn2 auswählen (Ende der zu unterbrechenden Heizphase).
- Absenkbeginn2 auf den Beginn der Unterbrechung vorverlegen, z. B. 18:00 Uhr.
- Neue Heizphase einfügen und Heizbeginn und Absenkbeginn einstellen, z. B. Heizbeginn3 (21:00 Uhr) bis Absenkbeginn3 (23:00 Uhr).

Die Bedieneinheit sortiert automatisch die Heizphasen chronologisch.



Heizphase löschen (z. B. Heizbeginn2 bis Absenkbeginn2)

- Zeitprogramm f
 ür alle Werktage oder einen einzelnen Wochentag öffnen.
- Absenkbeginn2 auswählen und bestätigen.
 Die aktuell für die Schaltzeit eingestellte Uhrzeit und das dazugehörende Segment in der Segmentanzeige blinken.
- ► Absenkbeginn2 auf die gleiche Uhrzeit wie Heizbeginn2 einstellen.

In der Textzeile erscheint Löschen?

• Löschen? bestätigen, um die Heizphase zu löschen.



6720863361 (2016/10)

4.4 Urlaubsprogramm einstellen

Menü Urlaub öffnen

- ▶ Das Hauptmenü öffnen.
- Das Menü Urlaub auswählen und bestätigen. Der Menüpunkt Urlaubsprog. wird angezeigt.



Urlaubsprogramm aktivieren und Urlaubszeit einstellen

- Menü Urlaub auswählen und bestätigen, bis der Einstellwert AUS blinkt.
- EIN auswählen und bestätigen.

Das Datum für Urlaubsbeginn (Grundeinstellung 1. Urlaubstag = aktuelles Datum) und das Datum für Urlaubsende (Grundeinstellung letzter Tag = eine Woche nach dem aktuellen Datum) wird angezeigt. Der Tag für Urlaubsbeginn blinkt.

Urlaubsprogramm unterbrechen

man-Taste drücken.

Die Bedieneinheit regelt dauerhaft auf die für den manuellen Betrieb hinterlegte Solltemperatur. Warmwasser ist nur verfügbar, wenn die Einmalladung aktiv oder die Betriebsart für Warmwasserbereitung **EIN** ist.

 Ggf. die gewünschte Raumtemperatur einstellen. Die Bedieneinheit regelt dauerhaft auf die neu eingestellte Raumtemperatur.



 auto-Taste drücken, um das Urlaubsprogramm fortzusetzen.

Urlaubsprogramm vorzeitig beenden

- Menü Urlaub auswählen und bestätigen, bis der Einstellwert EIN blinkt.
- AUS auswählen und bestätigen.



- Den Tag für Urlaubsbeginn auswählen und bestätigen. Der Tag ist geändert, der Monat für Urlaubsbeginn blinkt.
- Den Monat f
 ür Urlaubsbeginn auswählen und best
 ätigen. Der Monat ist ge
 ändert, der Tag f
 ür Urlaubsende blinkt.



- Den Tag f
 ür Urlaubsende ausw
 ählen und best
 ätigen.
 Der Tag ist ge
 ändert, der Monat f
 ür Urlaubsende blinkt.
- Den Monat für Urlaubsende auswählen und bestätigen. Das Urlaubsprogramm wird zum Urlaubsbeginn automatisch aktiviert. Die Urlaubszeit für das dargestellte Beispiel läuft von 00:00 Uhr am 06.08. bis 24:00 am 21.08.



Das Urlaubsprogramm ist vorzeitig beendet. Die Einstellwerte sind gelöscht.

4.5 Weitere Einstellungen

Uhrzeit und Datum einstellen

- Das Hauptmenü öffnen.
- > Das Menü Einstellungen auswählen und bestätigen.
- Das Menü Uhrzeit/Datum auswählen und bestätigen. Der Menüpunkt Uhrzeit wird angezeigt.



- Auswahlknopf drücken.
 Die Stunden blinken.
- Die Stunde einstellen und bestätigen. Die Minuten blinken.

8 | Hauptmenü

► Die Minute einstellen und bestätigen.



- Den Menüpunkt Datum auswählen und bestätigen.
 Das Datum blinkt (Einstellung im Menü Einstellungen > Format > Datumsformat beachten).
- ► Tag, Monat und Jahr auf die gleiche Weise wie Stunden und Minuten einstellen.
- Auswahlknopf drücken. Der Einstellwert hört auf zu blinken.



Tastensperre ein- /ausschalten

 Auswahlknopf und auto-Taste gleichzeitig einige Sekunden gedrückt halten, bis Tastensperre angezeigt wird.



- Wenn bei aktiver Tastensperre ein Bedienelement betätigt wird, erscheint Tastensperre.
- Tastensperre aufheben: Auswahlknopf und auto-Taste gleichzeitig einige Sekunden gedrückt halten, bis Tastensperre nicht mehr angezeigt wird.

5 Hauptmenü

Je nach Heizgerät und Verwendungsweise der Bedieneinheit sind nicht alle Menüpunkte wählbar, siehe Übersicht Hauptmenü, am Ende dieses Dokuments.

5.1 Menü Heizung

Einstellungen des Zeitprogramms

Menü Heizung > Zeitprogramm

Menüpunkt	Beschreibung
Mo-Fr	Für jeden Tag können 6 Schaltzeiten eingestellt
Samstag	werden (3 Schaltzeiten für Heizbeginn und
Sonntag	3 Schaltzeiten für Absenkbeginn). Die Mindest-
Montag	uader einer Heizphase beträgt 50 minuten.
Dienstag	In der Grundeinstellung sind eingestellt:
Mittwoch	Absenkbeginn1: 23:00
Donnerstag	 Samstag und Sonntag: Heizbeginn 1: 08:00
Freitag	bis Absenkbeginn 1: 23:00
	Somit heizen Sie von 23:00 Uhr abends bis 06:00 Uhr am folgenden Tag nur eingeschränkt auf Absenktemperatur (Samstags und Sonn- tags bis 08:00 Uhr).

Tab. 3

Zeitprogramm auf Grundeinstellung zurücksetzen Menü Heizung > Reset Zeiten

Menüpunkt	Beschreibung
Reset Zeiten	Mit der Einstellung JA kann ein individuelles
	Zeitprogramm auf die Grundeinstellung zu- rückgesetzt werden.

Tab. 4

Sommerabschaltung (nur bei außentemperaturgeführter Regelung verfügbar)

Menü Heizung > Sommer/Winter (🔆)

Menüpunkt	Beschreibung
Sommer/	Wenn nie heizen aktiviert ist, ist die Heizung
Winter (🔆)	ausgeschaltet (z. B. im Sommer).
	Wenn immer heizen aktiviert ist, ist die Heizung
	durchgehend aktiv.
	Wenn nach Außentemp. aktiviert ist, wird die
	Heizung in Abhängigkeit von der Einstellung un-
	ter Temp.schwelle ein- und ausgeschaltet.
Temp.schwe	Wenn die Außentemperatur die hier eingestell-
lle (淼)	te Temperaturschwelle (10,0 °C 30,0 °C)
	überschreitet, wird die Heizung ausgeschaltet.
	Wenn die Außentemperatur die hier eingestell-
	te Temperaturschwelle um 1 K (°C) unter-
	schreitet, wird die Heizung eingeschaltet.
	Nur verfügbar, wenn Sommer/Winter auf nach
	Außentemp. eingestellt ist.

5.2 Menü Warmwasser

i

Wenn die Funktion für die thermische Desinfektion aktiviert ist, wird der Warmwasserspeicher auf die dafür eingestellte Temperatur aufgeheizt.

 Anforderungen aus dem DVGW – Arbeitsblatt W 511, Betriebsbedingungen f
ür die Zirkulationspumpe inkl. Wasserbeschaffenheit und Anleitung des W
ärmeerzeugers beachten.

Menüpunkt	Beschreibung	
Einmalladung	Wenn die Einmalladung aktiviert wird (EIN), ist die Warmwasserbereitung oder Warmhal- tung sofort eingeschaltet.	
Temperatur ¹⁾	Die Warmwassertemperatur kann nur über die Bedieneinheit eingestellt werden, wenn die Warmwasserbereitung am Wärmeerzeu- ger auf Automatikbetrieb eingestellt ist (nur bei Verwendung als Regler).	
Betriebsart	Der Automatikbetrieb für die Warmwasser- bereitung ist aktiv, wenn in der Wertanzeige AUTO angezeigt wird. Das Zeitprogramm für Heizung gibt auch die Schaltzeiten für die Warmwasserbereitung vor. Die durchgehen- de Warmwasserbereitung oder Warmhaltung ist aktiv, wenn in der Wertanzeige EIN steht. Es erfolgt keine Warmwasserbereitung oder Warmhaltung, wenn in der Wertanzeige AUS steht.	
Zirkulation	 Durch Zirkulation ist das Warmwasser an den Warmwasser-Zapfstellen sofort verfügbar. Wenn EIN eingestellt ist, wird kurzzeitig Warmwasser durch die Zirkulationslei- tung gepumpt. Wenn AUTO eingestellt ist, wird zu den eingestellten Heizzeiten des Heizpro- gramms, sowie 30 min davor und da- nach, kurzzeitig Warmwasser durch die Zirkulationsleitung gepumpt. AUS einstellen, um Energie zu sparen. 	
Desinfektion ¹⁾	Durch die thermische Desinfektion wird die hygienisch einwandfreie Warmwasserquali- tät sichergestellt. Wenn AUTO eingestellt ist, wird das Warmwasser jeden Dienstag ab 2:00 Uhr (nachts) einmalig auf 70 °C er- wärmt.	

Menüpunkt	Beschreibung
Täglich 60°C ¹⁾	Wenn JA eingestellt ist, wird bei Solaranlagen das Warmwasser jeden Tag ab 2:00 Uhr (nachts) einmalig auf 60 °C erwärmt, ähnlich
	der thermischen Desinfektion (nur bei Wär- meerzeuger EMS 2 verfügbar).

1) Kann nur am Regler C 100 für HK1 eingestellt werden, nicht an den Reglern für HK2, HK3,

Tab. 6

5.3 Menü Info

Im Menü **Info** können die aktuellen Werte und die aktiven Betriebszustände der Anlage abgerufen werden. Änderungen sind nicht möglich.

Menü Info > Heizung

Menüpunkt	Beschreibung (mögliche Anzeigen)
Außentemp. (_益)	Die aktuell gemessene Außentemperatur. Nur verfügbar, wenn ein Außentemperatur- fühler installiert ist.
Betriebsstat.	 Hier wird der aktuell aktive Status angezeigt: Wenn AUS angezeigt wird, ist die Heizung aus, der Frostschutz aber weiterhin aktiv.
OMO	 Wenn Heizen oder Absenken angezeigt wird, arbeitet die Heizung im Automatik- betrieb. Gemäß Zeitprogramm wird auf die für die jeweilige Betriebsart einge- stellte Temperatur geheizt.
	 Wenn Sommer angezeigt wird, ist die Heizung aufgrund der Sommerabschal- tung aus (ﷺ). Warmwasser ist entspre- chend der eingestellten Betriebsart verfügbar.
	 Wenn Manuell angezeigt wird, arbeitet die Heizung im manuellen Betrieb.
Raumtemp.	Die aktuell gemessene Raumtemperatur.

Tab. 7

Menü Info > Warmwasser

Menüpunkt	Beschreibung (mögliche Anzeigen)
Betriebsstat.	Anzeige des aktuellen Betriebszustandes der Warmwasserbereitung: EIN oder AUS
Soll-Temp.	Gewünschte Warmwassertemperatur.
lst-Temp.	Die aktuell gemessene Warmwassertempera- tur.

Tab. 8

Menü Info > Solar

Menüpunkt	Beschreibung (mögliche Anzeigen)
Solarertrag	Gesamter Solarertrag seit der ersten Inbe- triebnahme der Solaranlage, z. B. 120 kWh .
Kollektor Ist	Die aktuell gemessene Kollektortemperatur.
Speicher- Temp	Die aktuell gemessene Wassertemperatur im Solarspeicher.
Solarpumpe	Anzeige des aktuellen Betriebszustandes der (drehzahlgeregelten) Solarpumpe: 100 % = EIN, maximale Drehzahl; 0 % = AUS

Tab. 9

Menü Info > Energieverbr¹⁾

Menüpunkt	Beschreibung (mögliche Anzeigen)
24h: Hzg Gaz	Brennstoffverbrauch der Heizung am Vortag (0 – 24 h), z. B. 240 kWh
24h Hzg Strom	Elektrizitätsverbrauch der Heizung am Vortag (0 – 24 h), z. B. 3,5 kWh
24h: WW Gas	Brennstoffverbrauch für Warmwasser am Vortag (0 – 24 h), z. B. 120 kWh
24h: WW Strom	Elektrizitätsverbrauch für Warmwasser am Vortag (0 – 24 h), z. B. 1,8 kWh
30d: Hzg Gas	Brennstoffverbrauch der Heizung im Tages- mittel ¹⁾ (0 – 24 h), z. B. 7200 kWh
30d Hzg Strom	Elektrizitätsverbrauch der Heizung im Tagesmittel ¹⁾ (0 – 24 h), z. B. 105 kWh
30d: WW Gas	Brennstoffverbrauch für Warmwasser im Tagesmittel ¹⁾ (0 – 24 h), z. B. 3600 kWh
30d: WW Strom	Elektrizitätsverbrauch für Warmwasser im Tagesmittel ¹⁾ (0 – 24 h), z. B. 54 kWh

1) Mittelung über die letzten 30 Tage

Tab. 10

5.4 Menü Einstellungen

Menü Einstellungen > "Sprache"

Menüpunkt	Funktionsbeschreibung
"Sprache" ¹⁾	Die Sprache der Menüs und Menüpunkte
	kann umgestellt werden.

1) Im Display wird die eingestellte Sprache angezeigt.

Tab. 11

Menü Einstellungen > Uhrzeit/Datum

Menüpunkt	Funktionsbeschreibung
Uhrzeit	Aktuelle Uhrzeit einstellen.
Datum	Aktuelles Datum einstellen.
Sommerzeit	Automatische Umschaltung zwischen Som- mer- und Winterzeit ein- oder ausschalten. Wenn EIN eingestellt ist, wird die Uhrzeit au- tomatisch umgestellt (am letzten Sonntag im März von 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr, am letz- ten Sonntag im Oktober von 03:00 Uhr auf 02:00 Uhr).
Zeitkorrektur	Zeitkorrektur der internen Uhr der Bedie- neinheit in Sekunden pro Woche (-20 s/ Woche 20 s/Woche). Im Display wird nur die Einheit s (Sekunden) statt s/Woche (Se- kunden pro Woche) angezeigt.

Tab. 12

Menü Einstellungen > Format

Menüpunkt	Funktionsbeschreibung
Datumsformat	Darstellung des Datums in allen Menüs (TT.MM.JJJJ oder MM/TT/JJJJ), wobei gilt: T = Tag, M = Monat, J = Jahr. Wenn die Jah- resangabe entfällt, wird nur TT.MM. oder MM/TT/ angezeigt.
Zeitformat	Für die Darstellung der Uhrzeit stehen 24- Stunden-Format (24h) und 12-Stunden-For- mat (12h, am und pm) zur Verfügung.
Temp. Format	Für die Darstellung der Temperaturen stehen die Einheiten ° C und ° F zur Verfügung.
Fühlerabgl.	Wenn die von der Bedieneinheit angezeigte Raumtemperatur nicht stimmt, Abweichung um bis zu ± 3 °C korrigieren.
Kontrast	Wenn die Anzeige im Display aufgrund der Lichtverhältnisse schlecht zu sehen ist, Kont- rast des Displays anpassen (36 % 64 %).

Tab. 13

6 Störungen beheben

Wenn sich eine Störung nicht beheben lässt:

- Störung bestätigen.
- ► Weiterhin aktive Störungen werden durch Drücken der Zurück-Taste wieder angezeigt.

1) Anzeige geräteabhängig.

 Zugelassenen Fachmann oder Kundendienst anrufen und Störungs-Code, Zusatz-Code sowie die Ident.-Nr. der Bedieneinheit mitteilen.

 Tab. 14
 Die Ident.-Nr. muss Ihr Fachmann hier eintragen.



Elektro- und Elektronik-Altgeräte

X

Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt

werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).

Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme.

8 Übersicht Hauptmenü

Die mit 🔆 gekennzeichneten Funktionen sind nur verfügbar, wenn ein Außentemperaturfühler installiert ist.

I Heizung

- Temperaturen (Automatikbetrieb)
 - Heizen (Heiz- bzw. Tagestemperatur)
 - Absenken (Absenk- bzw. Nachttemperatur)
- Zeitprogramm (Umschaltung Heizen/Absenken)
- Reset Zeiten (Schaltzeiten zurücksetzen)
- A Sommer/Winter (Sommer-/Winterbetrieb)

🕒 Warmwasser

- Einmalladung (Warmwasser-Sofort-Funktion)
- Temperatur^{2), 3), 4)} (Warmwassertemperatur)
- Betriebsart⁴⁾ (Betriebsarten Warmwasser)
- Zirkulation⁴⁾ (Betriebsarten Zirkulation)
- Desinfektion^{3), 4)} (Thermische Desinfektion)
- Täglich 60°C^{2), 3), 4)} (Tägliche Erwärmung Warmwasser)

🗇 Urlaub

· Urlaubsprog. (Urlaubsprogramm)

i Info

- Heizung
 - Außentemp. (Außentemperatur)
 - Betriebsstat. (Betriebsstatus)
 - Raumtemp. (Raumtemperatur)
- Warmwasser⁴⁾
 - Betriebsstat.⁴⁾ (Betriebsstatus)
 - Soll-Temp.⁴⁾ (gewünschte Warmwassertemperatur)
 - Ist-Temp.⁴⁾ (aktuelle Warmwassertemperatur)
- Solar
 - Solarertrag (seit Inbetriebnahme der Solaranlage)
 - Kollektor Ist⁴ (Kollektortemperatur)
 - Speicher-Temp⁴⁾ (Temperatur Solarspeicher)
 - Solarpumpe⁴⁾ (Betriebszustand Solarpumpe)
- Energieverbr⁵⁾ (Energieverbrauchsanzeige)
 - täglicher (24h)/monatlicher (30d) Energieverbrauch

🗲 Einstellungen

deutsch⁶⁾

- Uhrzeit/Datum
 - Uhrzeit
 - Datum
 - Sommerzeit (Sommer-/Winterzeit)
 - Zeitkorrektur (der Bedieneinheit in s/Woche)
- Format
 - Datumsformat
 - Zeitformat
 - Temp. Format (Einheit Temperatur)
 - Fühlerabgl. (Korrektur Raumtemperatur)
 - Kontrast

Service⁷⁾

- 2) Nur Wärmeerzeuger mit EMS 2.
- 3) Kann nur am Regler C 100 für HK1 eingestellt werden, nicht an den Reglern für HK2...8.
- 4) Menüpunkt wird nur bei Verwendung als Regler angezeigt.
- 5) Anzeige geräteabhängig.
- 6) Eingestellte Sprache.
- 7) Einstellungen im Servicemenü dürfen nur vom Fachmann geändert werden (wird standardmäßig nicht angezeigt).



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr





Komplettpakete
Über 15 Jahre Erfahrung
Markenhersteller

Bosch Thermotechnik GmbH Junkersstrasse 20-24 D-73249 Wernau

www.bosch-thermotechnology.com